

Hackintosh bis ca. 400€ für das Studium

Beitrag von „Viry“ vom 1. November 2020, 12:00

Moin in die Runde,

ich fange ab nächster Woche mein Studium an. Habe aktuell einen Ryzentosh zuhause bei mir, nur als Desktop.

Da ich immer wieder zwischen meiner Freundin und mir hin und her pendel, würde ich für das Studium gerne noch einen Hackintosh bei ihr.

Nun kenne ich mich im Bereich Hardware Kompatibilität nicht so gut aus was das Thema Hackintosh angeht.

Würde gerne ein Setup für um die 350€ bis max 400€ konfigurieren.

Besondere Voraussetzungen gibt es keine, es soll einfach nur für das Studium sein.

Für ein paar Konfigurationen von erfahrenen Usern wäre ich sehr dankbar.

Vielen Dank im vorraus.

Beitrag von „julian91“ vom 1. November 2020, 12:08

Laptop oder Rechner ?

Für reines Studium als Rechner würden sich Refurbished Leasing Rückläufer anbieten , die bekommt man recht günstig und mit ein wenig mehr RAM und SSD auch recht flot.

Gibt es Genauso als Laptops Ala Lenovo T450s oder ähnlich.

Beitrag von „Viry“ vom 1. November 2020, 12:40

Ich würde denke ich einen Rechner bevorzugen. Gibt es da irgendwie einen Händler/Online Shop wo man gute Geräte günstig beziehen kann? Welches Modell wird für den Hackintosh empfohlen?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 1. November 2020, 12:51

Würde ich ein älteres gebrauchtes Lenovo Notebook nehmen. Super Tastatur, gut dokumentiert, leicht zu reparieren und abzugraden.

Bekommt man gebraucht schon zu nem super kurs.

Beitrag von „grt“ vom 1. November 2020, 12:58

[Zitat von 5T33Z0](#)

gebrauchtes Lenovo Notebook

am besten ein thinkpad aus den businesslinien: Txxx oder Xxxx oder auch thinkpad yoga. dell wär auch noch eine alternative, ebenfalls die business serien. preislich sind die für 400€ zu kriegen. externe monitore kann man anschliessen, ebenso maus&tastatur.

interessant wär zu wissen, was dann an anwendungen laufen soll. einfach nur standards wie textverarbeitung, browser&co, oder spezielle programme mit höheren anforderungen?

Beitrag von „julian91“ vom 1. November 2020, 13:10

ich würde den hier vorschlagen.

<https://www.ebay.de/itm/Lenovo...0cdf3c:g:VjAAAOSwtbBe2OH4>

damit solltest du genügend Power haben fürs Studium.

Beitrag von „Der_Trottel“ vom 1. November 2020, 13:24

[Viry](#)

Ich habe Dell Latitude e7470 mit 16gb RAM, FHD und BCM94360NG, läuft Catalina drauf, ich würde es dir für 400€ abgeben...

Beitrag von „pgr69“ vom 1. November 2020, 13:30

Wen du günstig einen DELL 3070(MFF) bekommen kannst....dafür gibt es schon eine funktionierende OpenCore Config um die Kiste tadellos als Hackintosh zu betreiben. Habe so eine Kiste im Keller in meiner Werkstatt am laufen. Lediglich das WLAN geht nicht ohne das Modul gegen ein kompatibles zu tauchen aber ich brauchte kein WLAN.

Ig

Beitrag von „Viry“ vom 1. November 2020, 18:29

Erstmal vielen Dank an alle für die Kompetenten antworten!

So wie der Zufall es will haben meine Eltern mir vorgeschlagen das ich ihren Laptop nehme könnte, da der sowieso nur rumliegt. Ist ein Acer Aspire A315-54-567J.
i5 10210U, 8GB Ram, 512GB SSD

Ist das Teil für einen Hackintosh geeignet? Wenn würde ich den dann nämlich nehmen.

Beitrag von „julian91“ vom 1. November 2020, 18:58

das ne gute frage , ich hab meinen Lenovo E15 mit der gleichen CPU nicht zum laufen bekommen

DSM2

hattest du nicht so ein Aspire mal in der Hand ?

Beitrag von „DSM2“ vom 1. November 2020, 19:05

Nein, so eins habe ich nicht gehabt.

Ich hatte ein HP Envy X360 was ebenfalls mit einem 10210U bestückt war.

Beitrag von „ld@6824“ vom 1. November 2020, 19:35

Ich habe noch einen gebrauchten PC zu verkaufen, welcher auch einwandfrei als Hackintosh funktioniert.

Ich würde dir den PC auch ohne Grafikkarte verkaufen.

Dann investierst Du noch in eine günstige RX550 für 80€ und dann hast Du genau das was Du möchtest. Eine zusätzliche Festplatte für Daten bräuchtest Du auch noch.

Schaue hier vorbei:

[[unbekannter Marktplatz-Eintrag]]

Melde ich einfach bei mir per PN. Wir werden uns dann schon einig beim Preis.